




REVOR: IM UNTER- NEHMEN VORSORGEN

**IHRE ZEITGEMÄSSE
UND UMFASSENDE
PERSONALVORSORGE**



Als Unternehmerin, als Unternehmer stehen Sie vor der Herausforderung, die Personalvorsorge effizient, kostengünstig und im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften zu gestalten. Denn die zweite Säule hilft innerhalb des Schweizer Dreisäulenkonzeptes mit, den Versicherten im dritten Lebensalter die gewohnte Lebenshaltung zu sichern (1. Säule: staatliche Vorsorge, AHV; 2. Säule: berufliche Vorsorge, Pensionskasse; 3. Säule: private Vorsorge). Gefordert sind deshalb Vorsorgelösungen, die einerseits massgeschneidert und flexibel sind, welche

REVOR: LÖSUNGEN VON UND FÜR PROFIS

Sie aber andererseits mit möglichst wenig administrativem Aufwand belasten.

Wählen Sie für die Personalvorsorge Ihres Betriebes einen kompetenten und erfahrenen Partner: Mit REVOR stellen wir Ihnen umfassende Vorsorgedienstleistungen zur Verfügung, welche dank des Aufbaus im Baukastensystem präzise auf die Bedürfnisse Ihres Unternehmens abgestimmt werden können.

Dank REVOR werden Ihre Bank- und Vorsorgegeschäfte unter einem Dach betreut. Nebst günstigen Verwaltungs- und Risikokosten profitieren Sie von der Beratung aus einer Hand.



DIE REGIONALE WIRTSCHAFT UNTERSTÜTZEN

Entscheiden Sie sich aufgrund Ihres Vorsorgevermögens für die passende REVOR-Lösung:

- Kleinunternehmen mit einem Vorsorgekapital von weniger als CHF 5 Mio. wählen die Vorsorge-lösung mit Zinsgarantie. Sie delegieren damit den Anlageprozess und brauchen sich nicht um Kapitalmarktentwicklungen zu kümmern.
- Mittlere und grössere Unternehmen mit einem Vorsorgevermögen von mehr als CHF 5 Mio. haben die Möglichkeit, eine eigene Wert-schriftenanlage zu wählen. Diese ist allerdings mit Zusatzaufwand verbunden.

Für welche Lösung Sie sich auch immer entscheiden: Das gesamte Vorsorgevermögen wird von Ihrer Bank verwaltet und bleibt so der Region erhalten. Hier gelangt es über Hypotheken und gesicherte Darlehen in den regionalen Wirtschaftskreislauf zurück.

Gerne informieren wir Sie im Folgenden über die REVOR-Personalvorsorge und über unsere Vorsorgepläne. Im Konkurrenzvergleich zeigen wir Ihnen die Leistungen und Kostenvorteile von REVOR detailliert auf (vgl. Talon S. 7).

Blättern Sie weiter oder rufen Sie uns an. Wir beraten Sie gerne persönlich.

Die REVOR Sammelstiftung 2. Säule bezweckt die berufliche Vorsorge im Rahmen des BVG (Bundesgesetz über die berufliche Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge) und dient der Durchführung der obligatorischen und überobligatorischen Vorsorge.

Sie ist eine gemeinschaftliche Einrichtung von Regionalbanken und auf kleinere und mittlere Unternehmen ohne betriebseigene Pensionskasse ausgerichtet, die diese Leistung auslagern wollen. Der Anschluss an die REVOR Sammelstiftung 2. Säule bietet Gewähr, dass die berufliche Vorsorge in Ihrem Unternehmen professionell und gemäss den gesetzlichen Vorschriften des BVG betreut wird.

Einerseits können Sie zwischen den BVG-Minimal- oder Standardplänen für Ihre Mitarbeitenden wählen, welche die gesetzlichen Vorschriften erfüllen. Zudem besteht anderseits ein Angebot an sogenannten

umhüllenden Plänen, welche das BVG erfüllen, aber bei einzelnen oder auch bei allen Risiken Leistungen erbringen, die höher sind als die gesetzlich vorgeschriebenen.

Für Einmaleinlagen der Säule 3a gelten bei der Auszahlung die generellen steuerlichen Vorschriften für die gebundene Vorsorge.

Das Outsourcing der Pensionskassenlösung erfordert einen Partner, welcher die Bedürfnisse der einzelnen Betriebe kennt und gleichzeitig konkurrenzfähig ist. Entscheiden Sie sich deshalb für uns und für REVOR.

REVOR SAMMEL- STIFTUNG 2. SÄULE

Zur Abdeckung Ihres Vorsorgebedarfs wählen Sie einen unserer REVOR-Standardpläne oder definieren mit einem REVOR-Spezialplan die für Sie massgeschneiderte Lösung. Diese kann bei Bedarf durch einen Kader- oder Zusatzplan ergänzt werden.

Standardpläne

Zur Wahl stehen folgende REVOR-Standardpläne (vgl. Detailbeschreibung auf Beiblatt):

Plan Mini: BVG-Minimalplan.
Plan Midi: Im Sparteil BVG-Minimum; im Risikoteil höhere Leistungen als im BVG gefordert.

Plan Midi Plus: Im Sparteil zum Teil höhere Leistungen als im BVG gefordert, da der Lohn nach oben nicht begrenzt ist. Im Risikoteil höhere Leistungen als im BVG gefordert.

Plan Maxi: Im Spar- und im Risikoteil höhere Leistungen als im BVG gefordert.

Spezialpläne

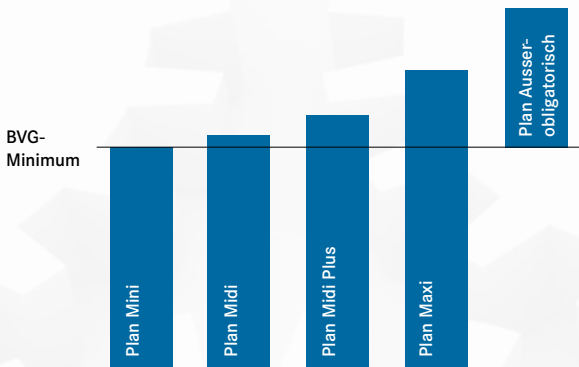
Massgeschneiderte Lösungen für Unternehmen ab zehn versicherten Personen mit zusätzlichen Bedürfnissen, welche nicht mit den Standardplänen abgedeckt werden können. Die Spezialpläne sind modular aufgebaut und können deshalb auf Ihren individuellen Vorsorgebedarf und Ihre finanziellen Möglichkeiten abgestimmt werden.

FLEXIBLE UND ATTRAKTIVE VORSORGE- PLÄNE

Ausserobligatorische Pläne

Kadermitarbeiter und Fachspezialisten sind in Lohnbereichen angesiedelt, die durch das BVG nicht mehr abgedeckt werden. Den Leistungsträgern Ihres Betriebes entstehen so empfindliche Vorsorgelücken, welche Sie mit unseren Zusatz- und Kaderplänen abdecken können. In der Folge profitieren Sie und Ihre Kadermitarbeiter von Steuervorteilen.

REVOR-Vorsorgepläne in Relation zum BVG-Minimum



Die Darstellung illustriert die Leistungen der REVOR-Vorsorgepläne im Vergleich zum gesetzlich definierten BVG-Minimum.

Zusätzliche Informationen finden Sie im Internet unter www.revor.ch oder unter info@revor.ch.

FÜHREN SIE DEN REVOR- TESTVERGLEICH DURCH

Ja, wir möchten unsere bisherige Vorsorgelösung mit REVOR vergleichen.
Bitte rufen Sie uns an. Tagsüber sind wir erreichbar unter

Telefon _____

Unternehmen _____

Branche _____

Strasse/Nr. _____

PLZ/Ort _____

Ansprechperson _____

Datum _____

Bitte senden Sie den ausgefüllten Talon an Ihre Regionalbank oder an REVOR Sammelstiftung
2. Säule, Postfach 5365, 3001 Bern.

